

AUF DEM WEG in die digitale Zukunft

Um die Auseinandersetzung mit dem Thema Digitalisierung, aber auch die Vernetzung unter den Teilnehmenden zu fördern, hat Swiss Retail Federation kürzlich in Bern eine gut besuchte Fachtagung durchgeführt.

Der Kunde erwartet heute eine mobile Website, selbst wenn er einen stationären Kauf vorbereitet. Aber nur ein Drittel der Händler ist online, und nur die Hälfte davon hat die Website für mobile Geräte optimiert. Damit sind 85 Prozent der Händler nicht dort, wo ihre Kunden sind. Stationäre Unternehmen in Europa halten der GAFA-Ökonomie (Google, Amazon, Facebook, Apple) nichts entgegen und überlassen den internationalen Playern kampflos das Feld. Viele stationäre Händler denken eher als Immobilienbesitzer. Diese aufrüttelnden Aussagen stammen aus dem Referat «Sozial – Lokal – Mobil: Die Zukunft des Shopping», mit dem der führende Digitalisierungsexper-

te Prof. Dr. Gerrit Heinemann die Swiss-Retail-Fachtagung «Digitaler Detailhandel, mobiles Shopping, Datenschutz» eröffnete und den Teilnehmenden ungeschönt den Spiegel vorhielt.

DETAILHANDEL: CHANCEN UND HERAUSFORDERUNGEN

Vier weitere Referate befassten sich mit den Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung im Detailhandel: Pietro Hagemann, Chief Sales Officer von Concardis, stellte ein neues Konzept vor, wie Concardis das Payment ins Auto bringt: Die lokalen Geschäfte werden mit den Kunden verbunden, der Arbeitsweg wird als Marktplatz erschlossen. Christof

«85 Prozent der Händler sind nicht dort, wo ihre Kunden sind»

Zogg, Director Digital Business bei den SBB, berichtete von der Entwicklung der neuen App und den Lektionen, die das Unternehmen dabei lernte. Hilmar Scheel, Chief Digital Officer von Valora, zeigte auf, wie dieses Unternehmen mit Daten den Kundennutzen steigert. Zum Abschluss legte Cornelia Stengel, Rechtsanwältin bei Kellerhals Carrard Zürich, dar, was die anstehende Revision des Datenschutzgesetzes für den Detailhandel bedeutet.

MEHR AUSTAUSCH IN DER BRANCHE GEWÜNSCHT

Mit der Tagung wollte die Swiss Retail Federation zum einen zur Auseinanderset-

zung mit dem Thema Digitalisierung beitragen. Der Vorstandsvorsitzende hatte es letztes Jahr als neues Schwerpunktthema bestimmt. Zum anderen diente der Anlass der Kontaktpflege unter den Mitgliedern und weiteren Teilnehmenden. Sie sind am Markt Konkurrenten, aber wünschen gemäss häufigen Rückmeldungen mehr Austausch innerhalb der Branche zu aktuellen Problemen. Als Plattform dafür ist für den Herbst eine weitere Fachtagung mit anschliessendem Netzwerkapéro vorgesehen, erneut zu einem Thema im Umfeld der Digitalisierung im Detailhandel.

www.swiss-retail.ch



Beat Fluri, Manor.



Dagmar Jenni, Geschäftsführerin Swiss Retail; Cornelia Stengel, Rechtsanwältin Kellerhals Carrard.

Fotos: Swiss Retail Federation, thinkstock



Mobiles Shopping nimmt stark an Bedeutung zu.